



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 47

Donnerstag, 24. November

Jahrgang 2022



Mitteilungen des Bürgeramts

Pressemeldung des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 05.11.2022

Warnung vor WhatsApp-Betrüggern

Vom Einzeltrick bis zum Schockanruf – aktuell häufen sich im Bereich des Polizeipräsidiums Heilbronn vermehrt die Betrüge-rien in unterschiedlichsten Varianten besonders auch über den Messenger-Dienst WhatsApp. Ein sehr großer Anteil der Bevölkerung weltweit nutzt WhatsApp, um mit anderen Menschen in Kontakt zu bleiben. Hierunter gibt es jedoch auch einige Betrüger, die sich beispielsweise als Verwandte oder Freunde ausgeben und hierfür vortäuschen, dass sie die Telefonnummer gewechselt haben und aus einem bestimmten Grund schnell Geld bräuchten.

Zuletzt gelang es einer bislang unbekanntem Betrügerbande einen hohen Geldbetrag von über 1.000 Euro überwiesen bekommen zu haben. In diesem, sowie auch in weiteren voran-gegangenen Betrugsfällen gaben sich die unbekanntem Täter als Sohn oder Tochter der Geschädigten aus, informierte darüber, dass er/sie eine neue Nummer, sowie ein neues Handy habe und bat darum eine offene Rechnung für ihn zu be-gleichen. Das war natürlich alles eine Lügengeschichte.

Um diesen Betrugsmaschen entgegenzuwirken, rät die Polizei sich wie folgt vor Betrügen über WhatsApp zu schützen:

1. Schützen Sie Ihr Profilbild und machen es nur für Ihre Kontakte sichtbar.
2. Wenn vermeintliche Kontakte Sie um einen Gefallen bitten, der Ihnen suspekt vorkommt, überprüfen Sie ihre Identität mit einer gewünschten Sprachnachricht oder rufen Sie ein-fach an.
3. Erfragen Sie zudem bei den Verwandten, als welche sich der Täter ausgibt, ob diese Nachricht tatsächlich von Ihnen selbst stammt.
4. Wählen Sie die 110 und teilen Sie den Sachverhalt mit.

Weitere Informationen und Präventionstipps finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/aktuelles/detailansicht/polizei-und-whatsapp-klaeren-gemeinsam-ueber-betrug-auf/>.

Machen Sie Ihren Account sicher und informieren Sie auch Ihre Mitmenschen, sodass auch diese nicht zu Opfern eines Betrugs werden.

Agentur für Arbeit

Läuft's auf Arbeit? Und in der Zukunft?

Online-Veranstaltung am 01. Dezember

Der Arbeitsmarkt verändert sich in rasantem Tempo. Doch wohin führt die Entwicklung. In einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, 01. Dezember, von 17 bis 18 Uhr gibt es Ant-worten auf viele Fragen:

- Was nicht passt, wird passend gemacht: Wie findet man die passende Qualifizierung?
- Was kostet die Weiterbildung? Volles Gehalt durch das Qualifizierungschancengesetz.
- Auf zu neuen Ufern. Auch zum neuen Beruf?
- Und sonst so? Weiterbildungen und deren Fördermöglich-keiten unabhängig von der Arbeitsagentur.

Im Anschluss können unter der Telefonnummer 07131/969300 weitere Fragen gestellt werden.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/169090893> bis zum 28. November. Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teil-nahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Der Workshop findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt.

Digitalisierung im Personalmanagement

Online-Veranstaltung am 05. Dezember

Die Digitalisierung hat Einfluss auf sämtliche Wirtschaftszweige. Neue, spannende Jobs entstehen, vorhandene Tätig-keitsprofile verändern sich.

Dem Personalbereich kommt hier eine besondere Rolle zu. Intern müssen die Prozesse schnell und transparent laufen,

extern möglichst viele potenzielle Bewerberinnen und Be-werber angesprochen werden. Bei vielen Unternehmen beginnt die digitale Transformation daher im Personalmanagement.

Im Online-Vortrag am Montag, 05. Dezember von 16.30 bis 18 Uhr erfahren die Teilnehmenden, wie sich die Arbeit im Personalbereich durch die Digitalisierung verändert und wie sich die Bewerbungsprozesse von analog zu digital wandeln. Anmeldung bis zum 03. Dezember 2022 unter <https://eveeno.com/240790618>.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Der Workshop findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt. Eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Tools zur Selbstorganisation

„Zeit für mich“ – Veranstaltungsreihe für Wiederein-steiger/-innen

Menschen, die mit Herausforderungen gut umgehen können und ihre Ziele erreichen, verfügen in der Regel über eine gute Selbstorganisation und Selbstführung. Wenn der Alltag aus dem Ruder läuft ist es wichtig, sie immer wieder auf die wirklich wichtigen Dinge auszurichten.

Im Online-Workshop am Dienstag, 06. Dezember von 8.30 bis 10 Uhr gehen die Teilnehmenden unter anderem folgenden Fragen nach:

Wie organisiere ich mir meinen Alltag? Wie behalte ich meine Ziele im Auge, auch wenn es sonst chaotisch zugeht?

Anmeldung unter <https://eveeno.com/409553483> bis 05.12.22. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten erhalten Sie zeitnah vor der Veranstaltung. Weitere Termine in der Veranstaltungsdatenbank unter www.arbeitsagentur.de.

Die Veranstaltungsreihe „Zeit für mich“ richtet sich an Wieder-einsteigerinnen und Wiedereinsteiger. Die Veranstaltungen sind aufeinander aufgebaut, können aber auch einzeln besucht werden.

Die nächsten Termine:

- 19.12.2022 „Erfolgreich durch Beziehungen und Netzwerke“
- 09.01.2023 „Die Zukunft in die Hand nehmen“

Deutsche Rentenversicherung

Achtung vor Betrug: Rentner erhalten Energiepreis-pauschale automatisch

Sie sind im Ruhestand und erwarten Ihre Energiepreis-pauschale in Höhe von 300 Euro? Dann müssen Sie nichts weiter tun, als auf den Eingang der gesonderten Einmalzahlung – die nicht zusammen mit der laufenden Rente überwiesen wird – zu warten. Denn die Überweisung erfolgt automatisch, die auszahlende Rentenanstalt nutzt dafür die Ihnen vorliegende Kontoverbindung. Eine erneute Angabe der Kontodaten sei daher nicht notwendig.

Nach Angaben der Behörde versuchten Betrüger derzeit mit dieser Masche an die Kontodaten von Rentnerinnen und Rentnern zu kommen. Unter falscher Identität gäben sie an, die Daten für die Überweisung zu brauchen. Betroffene sollten darauf nicht eingehen und den Hörer stattdessen auflegen.

Für telefonische Auskünfte ist das Bürgertelefon des Bundes-ministeriums für Arbeit und Soziales montags bis donnerstags von 8.00 bis 20.00 Uhr unter der Telefonnummer 030/221911001 erreichbar.

Der Countdown läuft: Zulagen für die Riester-Rente bean-tragen

Menschen, die in eine Riester-Rente investieren und so privat für den Ruhestand vorsorgen, können staatliche Zulagen er-halten. Diese Zulagen gibt es aber nur auf Antrag.

Beantragt werden die Zulagen beim jeweiligen Anbieter des Riester-Vertrages. Bis zu zwei Jahre rückwirkend ist ein solcher Antrag möglich. Danach verfällt der Anspruch. Wer die Zulagen für das Jahr 2020 noch erhalten möchte, muss sie also bis zum 31. Dezember 2022 bei seiner Versicherung oder seiner Bank beantragen haben.

Eine praktische Lösung stellt hier der Antrag auf Dauerzulage dar: Er bevollmächtigt den Anbieter, die Zulagen selbst zu be-antragen.

Wichtige Dienste Die unten genannten Kontakt- und Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Lage abweichen.

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/1284 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil 01 71/889 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Polizei** Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493 92 0.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/996 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 11/7 87 77 12

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Ändern sich zwischenzeitlich aber die Einkommens- und Lebensverhältnisse, beispielsweise weil ein Kind geboren wird, muss dies dem Anbieter des Riester-Vertrages zeitnah mitgeteilt werden.

Unter der Telefonnummer **03381/2162324** stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Servicehotline der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) rund um das Thema Riester-Zulagen zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA).

Meldepflicht für Handwerker

Selbstständige Handwerker sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Erfüllung der für die Eintragung in die Handwerksrolle erforderlichen Voraussetzungen der Rentenversicherung selbst zu melden. Das gilt beispielsweise auch, wenn ein zuvor als Nebenbetrieb geführtes Unternehmen zu einem Hauptbetrieb wird. Die Meldung ist innerhalb von drei Monaten abzugeben. Eine Mitteilung durch den Selbstständigen ist nicht erforderlich, wenn diese bereits durch die Handwerkskammer erfolgt ist. Da die Handwerkskammern aber insbesondere bei nachträglichen Änderungen nicht alle relevanten Tatbestände melden, sollten selbstständige Handwerker hier auf Nummer sicher gehen und eine Meldung erstatten. So können evtl. Geldbußen und Beitragsnachforderungen vermieden werden.

Weitere Infos bietet die kostenfreie Broschüre „Selbstständig – wie die Rentenversicherung Sie schützt“.

Arbeiten im Alter – Was bringt das?

Sie wollen sich trotz Ihrer Altersrente noch nicht zur Ruhe setzen? Wie viel Sie zur gesetzlichen Rente hinzuverdienen dürfen, ohne Ihren Rentenanspruch zu gefährden, hängt von Ihrem Lebensalter ab.

Erhalten Sie schon vor Erreichen der Regelaltersgrenze eine Altersrente, gelten beim Hinzuverdienst besondere Regelungen. Wenn Sie bereits die Regelaltersgrenze erreicht haben, können Sie grundsätzlich unbegrenzt hinzuverdienen. Eigene Beiträge zur Rentenversicherung müssen Sie nicht mehr zahlen. Sie dürfen aber – und erhöhen so jedes Jahr Ihre Rente.

Wann erreiche ich die Regelaltersgrenze?

Die Regelaltersgrenze wird für nach dem 31. Dezember 1946 geborene Versicherte schrittweise vom 65. auf das 67. Lebensjahr angehoben. Alle, die 1964 oder später geboren sind, erreichen die Regelaltersgrenze mit 67.

Ich habe die Regelaltersgrenze erreicht und möchte weiterarbeiten

Dann können Sie unbegrenzt hinzuverdienen und es gibt Vorteile bei der Rente: Einen Zuschlag, wenn Sie Ihre Rente erst später in Anspruch nehmen, oder eine höhere Rente, wenn Sie neben der Rente arbeiten und selbst weiter Beiträge zahlen.

Ich möchte die Regelaltersrente später in Anspruch nehmen

Wenn Sie Ihre Regelaltersrente erst später in Anspruch nehmen und noch weiterarbeiten, erhalten Sie für jeden Monat, den Sie über die Regelaltersgrenze hinaus arbeiten und keine Rente beziehen einen Zuschlag von 0,5 Prozent monatlich zur Rente. Das wären im Jahr 6 Prozent! Zusätzlich erhöht sich die Rente noch durch die laufende Beitragszahlung.

Ich möchte die Regelaltersrente beziehen und weiterarbeiten

Ab Erreichen der Regelaltersgrenze sind Sie grundsätzlich versicherungsfrei. Sie müssen dann selbst keine Beiträge mehr zur Rentenversicherung zahlen. Ihr Arbeitgeber schon, aber diese Beiträge haben keinen Einfluss auf Ihre Rentenhöhe.

Sie können aber Ihrem Arbeitgeber gegenüber erklären, dass Sie auf die Versicherungsfreiheit verzichten und weiter auch eigene Rentenversicherungsbeiträge zahlen möchten.

Einmal im Jahr erhöht sich dann Ihre Rente, und zwar dann nicht nur durch Ihre eigenen Beiträge, sondern auch durch die Ihres Arbeitgebers.

Bitte beachten Sie:

Bitte melden Sie jede Erwerbstätigkeit Ihrem Rentenversicherungsträger. Dort erfahren Sie dann, ob Ihr Verdienst die Höhe Ihrer Rente beeinflusst.

Glückwünsche**Glückwünsche zum Geburtstag**

26.11.2022 Helga Christ 90 Jahre

28.11.2022 Inge Wallbaum 80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule**VHS Zweigstelle Biberach**

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

• **telefonisch: 07131/9965-871**

• **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**

• **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

S394A101 Weihnachtsbäckerei für Erwachsene

Donnerstag, 24.11.2022, 18.00 bis 21.30 Uhr.

S202A703 Lesebiber

Dienstag, 13.12.2022, 16.00 bis 17.00 Uhr. Spannende Geschichten für mutige Kinder ab sechs Jahren. Kooperation mit der Heilbronner Stadtbibliothek, das Angebot ist kostenfrei. Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

Schulnachrichten**Grundschule Heilbronn-Biberach****Ein friedliches Miteinander in der Schule fördern- Pausenengel**

Seit letzter Woche haben an der Grundschule Biberach die Pausenengel ihren Dienst angetreten. Pausenengel sind Schüler, die die Pausenaufsicht führenden Lehrer begleiten bzw. unterstützen.

Die Pausenengel sind immer zu zweit im Dienst und tragen eine gelbe Warnweste, so dass die anderen Schüler diese gut erkennen und sich bei Bedarf bei diesen Hilfe holen können. Die Pausenengel haben während der Pause verschiedene Aufgaben: Sie sind erste Konfliktlöser in Streitsituationen, vermitteln zwischen Lehrer und Schüler, helfen beim Öffnen von Brotdosen und Trinkflaschen, beim Binden von Schuhen, sie achten auf einen müllfreien Pausenhof und vieles mehr.

Das übergeordnete Ziel des Pausenengel-Konzepts ist ein friedliches Miteinander in der Schule.

Die 10 Pausenengel von der Grundschule Biberach wurden in mehreren Stunden von der Schulsozialarbeiterin ausgebildet und haben gelernt was alles wichtig ist für ihren Dienst.

Sie sind eine Bereicherung für unseren Schulalltag und wir freuen uns darüber, dass diese Kinder mit großem Engagement ihren Dienst angetreten haben.

J. Ostfalk – Schulsozialarbeit

Aktion „Mann liest vor“ für die Klassen 1 in der Bücherei

„Wenn der Kuchen spricht, haben die Krümel Pause „, sagt Frau Grimm. Aber da kennt die Lehrerin Mo und die Krümel schlecht, denn er und seine Freunde haben nie Pause und ihnen fällt ständig neuer Unsinn ein.

Welchen Unsinn Moritz (kurz „Mo“ genannt) und seine Freunde



treiben, wurde uns am Freitag, den 18. November, von Herrn Bender aus Massenbachhausen in der Bücherei Biberach vorgelesen. Bei den ersten vier Kapiteln aus dem Buch: „Mo und die Krümel-der erste Schultag“ gab es viel zu lachen, denn wir konnten hören, was alles beim Schulranzenkauf schief ging, warum Mo und seine Freunde Fische zum Malen benutzt haben, was man alles mit einer Dose Sprühschlagsahne anstellen kann und wer Mo den heiß ersehnten Hamster für das Klassenaquarium schenkt.

Damit wir die weiteren Erlebnisse von Mo und die Krümel verfolgen können, hat jede Klasse den ersten Band der Reihe gleich zum Weiterlesen ausgeliehen bekommen. Darüber haben wir uns sehr gefreut und bedanken uns sehr herzlich bei Frau Kraus!

Das Klassenlehrerteam der Klassen 1

**Ärzte – Apotheken**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken Am Plattenwald, Bad Friedrichshall, Haus Nr. 7 oder Am Gesundbrunnen, Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

26.11.2022 Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Bahnhofstr. 6, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/86828

- 26.11.2022 Engel-Apotheke Neckarsulm, Marktstr. 37,
74172 Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Eberfürst-Apotheke Eberstadt, Marktplatz 2/1,
74246 Eberstadt, Tel. 07134/139328
- 27.11.2022 Apotheke Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3,
74078 Heilbronn (Biberach), Tel. 07066/7008
Apotheke am Rosenberg Heilbronn, Olgastr. 57,
74072 Heilbronn (Stadt), Tel. 07131/797910
Retzbach-Apotheke Gundelsheim, Brunnen-
str. 5, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/1828
Apotheke Neudenau, Neue Anlage 1,
74861 Neudenau, Tel. 06264/92240

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 27. November – 1. Advent

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer“
(Sacharja 9,9)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Ria Hermine Wagner
– mit der Band „Ecclesia“ (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfi3-Kindern
(Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst am 4. Dezember (2. Advent)

10.30 Uhr Biberach: Ökumenischer Gottesdienst zur
Ökumenischen Aktion Eintopf in der Böllingertal-
halle.
In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottes-
dienste statt.

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 24. November, um 14.30 Uhr im Ev. Gemein-
dehaus. Thema: „Advents- und Weihnachtsbräuche“ mit
Pfarrer Thomas Binder. Wir laden herzlich dazu ein.

Kirchenchor

Am Dienstag, 29. November, um 19.30 Uhr im Ev. Gemein-
dehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

**Stimmungsvoller Adventsgottesdienst am Samstag,
3. Dezember um 15 Uhr**

Wie schmeckt Advent, wie riecht Advent, was verbinden wir
persönlich mit Advent? Diesen Fragen wollen wir nachgehen in
einem stimmungsvollen Adventsgottesdienst am Samstag,
3. Dezember, um 15 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach.
Nach dem Gottesdienst lädt der Krankenpflegeverein ein zu
Tee und Gebäck.

Ökumenischer Eintopf – endlich wieder, aber anders

Nach zweijähriger Pause soll es wieder die Ökumenische
Aktion Eintopf am 2. Advent (04.12.2022) in der Böllingertal-
halle in Biberach geben.

Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumeni-
schen Gottesdienst. Anschließend um 11.30 Uhr gibt es ein
gemeinsames Eintopf-Essen.

**Und ganz wichtig: Unbedingt bis spätestens Donnerstag,
24.11.2022 anmelden!**

Näheres unter „Katholische und Evangelische Kirchen-
gemeinde“.

Auf dem Weg nach Bethlehem

Zu besinnlichen Stunden im Advent laden wir Sie herzlich ein.
Am **Montag, 5. und 19. Dezember, um 18.30 Uhr in der Ev.
Kirche.** Advent heißt „Ankunft, Erwartung“. In der hektischen
Adventszeit innehalten, sich besinnen, Atem holen, kann diese
Aspekte wieder ganz neu ins Bewusstsein bringen. Hören und
erleben, was es heißt, auf die Ankunft Jesu zu warten. In Be-
wegung nachspüren, wie es ist, sich auf den Weg zu machen.
Sich selbst eine Stunde Zeit zu schenken, dem Trubel der
Weihnachtszeit eine Stunde entkommen, kann Kraft für die
ganze Woche bringen. Am 5. Dezember werden Günther
Hagmaier und Ingrid Mayer die Adventslieder begleiten. Am
19. Dezember wird der Kirchenchor für und mit uns singen.
Nach fast 20 Jahren werden dies unsere letzten Advents-
andachten sein. Wir freuen uns darauf, noch einmal mit Ihnen
und euch in diesem Rahmen zusammen zu sein.
Elke Heinrich und Ingrid Mayer

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

Ökumenischer Eintopf – endlich wieder, aber anders

Nach zweijähriger Pause soll es wieder die Ökumenische
Aktion Eintopf am 2. Advent (04.12.2022) in der Böllingertal-
halle in Biberach geben. Es beginnt, wie gewohnt, um
10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschlie-
ßend um 11.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen.

Allerdings gibt es ein paar **Änderungen:**

1. Anmeldung erbitten wir online oder telefonisch **bis spätes-
tens Donnerstag, 24.11.2022:**

**telefonisch (auch Anrufbeantworter
Tag und Nacht):**

Ev. Pfarramt Biberach, Tel. 07066/901123;
Kath. Gemeindebüro Biberach, Tel.
07131/741 6201.

per E-Mail: pfarramt.biberach@ekbk.de

Online: [https://ekbkf.church-events.de/
event/register/380](https://ekbkf.church-events.de/event/register/380) oder nebenstehender
QR-Code



2. Eintopf zum Mitnehmen („to go“): In diesem Jahr können
Sie einen Eintopf zum Mitnehmen bestellen. Es handelt sich um
ein verschlossenes 1-Liter-Glas (also mehrere Portionen).
Dieses Glas kann am 2. Advent ab 11.30 Uhr am linken Ein-
gang der Böllingertalhalle abgeholt (und bezahlt) werden.

3. Die Preise: Bei Teilnahme in der Halle kostet Eintopf für
Erwachsene 7,00 Euro, für Kinder 4,00 Euro.

Eintopf im Glas zum Abholen kostet 10,00 Euro (einschließlich
Glas). Der Erlös kommt den Hilfswerken „Adveniat“ und
„Brot für die Welt“ zugute.

4. Angaben bei der Anmeldung: Wir brauchen Ihren **Namen,
Ihre Telefonnummer, evtl. E-Mailadresse** und folgende An-
gaben: **vegetarisch? Mitnehmen im Glas? Essen in der
Halle?**

**Und ganz wichtig: Unbedingt bis spätestens Donnerstag,
24.11.2022, anmelden!**

Auf Ihre Rückmeldung freuen sich das Eintopf-Team und die
Katholische und Evangelische Kirchengemeinde.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel.
07131/741-6201**, E-Mail: [StCorneliusundCyprian.Heilbronn-
Biberach@drs.de](mailto:StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de), Homepage: www.se-salzgrund.de

Termine in Kirche und Gemeindehaus

Sonntag, 27.11. – 1. Advent

09.00 Uhr Eucharistiefeier

*Wir gedenken Familien Teller, Lehnert und
Slawik*

17.00 Uhr Sternstunde im Advent

Montag, 28.11.

09.00 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 29.11.

18.00 Uhr Eucharistiefeier
Wir gedenken Maria und Anna Germann, Otto und Paula Brunn, Renate Böttiger

Donnerstag, 01.12.

15.00 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Freitag, 02.12.

17.00 Uhr Spiel- und Spaßgruppe
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Bonfeld

Sonntag, 04.12. – 2. Advent

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Böllingertalhalle/im Anschluss Eintopfessen zu Gunsten der Hilfswerke Adveniat und Brot für die Welt.
17.00 Uhr Sternstunde im Advent

Was wir Ihnen sagen möchten:**Sternstunden im Advent**

Wir freuen uns auf Besucher, die sich im Advent auf den Weg machen, das Besondere dieser Zeit zu spüren.

Gemeindereferent Michael Keicher/Wortgottesdienstleiterin Sibylle Harst laden ein ...

... zum Innehalten,

... zum Hören biblischer Texte,

... zum Lauschen der Musik,

... zum Schauen des Kerzenlichts,

... zum Beten – in besinnlicher Weise in

der Kirche. Die Sternstunden finden an den Adventssonntagen in der

Kirche in Biberach statt: 27.11., 04.12., 11.12., 18.12. – jeweils um 17.00 Uhr.

Spielenachmittag für Erwachsene

Karten- und Gesellschaftsspiele liegen für all diejenigen bereit, die in geselliger Runde Zeit beim Spielen verbringen möchten. Herzliche Einladung in den Konferenzraum des Gemeindehauses am Donnerstag, 1. Dezember, um 15.00 Uhr.

Gottesdienst in Bonfeld

Die Eucharistiefeier findet während der Renovierung der Kirche im Gemeindehaus statt. Am 2. Dezember um 18.00 Uhr in der Biberacher Str. 3 in Bonfeld.

Ökumenischer Gottesdienst und Eintopfessen

Zur Unterstützung der Hilfswerke Adveniat und Brot für die Welt findet das Eintopfessen am 4. Dezember in der Böllingertalhalle statt. Aus frischen Zutaten wird der Eintopf auch als vegetarische Variante und als Eintopf zum Mitnehmen im Glas angeboten. In ökumenischer Verbundenheit gestalten die Kirchenchöre den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes, der um 10.30 Uhr beginnt.

Aufbau in der Böllingertalhalle

Jede helfende Hand ist willkommen! Der Aufbau von Tischen und Stühlen für den Gottesdienst und das Eintopfessen beginnt am Samstag, 03. Dezember, um 10.00 Uhr in der Böllingertalhalle. Danke allen, die mitmachen.

Hausmeister/-in gesucht

Ab dem 1. Januar bieten wir eine Beschäftigung für eine/n Hausmeister/-in.

Alle Details lesen Sie unter www.se-salzgrung.de.

Liebnzeller Gemeinschaft Biberach

gemeinsam glauben leben

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Gemeinschaftsbibelstunde am Donnerstag den 24.11.2022, um 10.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Obereisesheim.

Zum Vormerken:

Am 4.12.2022 laden wir Sie ein zu unserer Adventsfeier nach Schwaigern im F4 um 14.00 Uhr.

Nachdenkenswert:

Wichtig ist, immer wieder zu sagen: „Heute ist ein neuer Tag!“ Keiner muss frühere Fehler wiederholen. (Minna Boettiger).

Die Güte des Herrn hat kein Ende, sein Erbarmen hört niemals auf, es ist jeden Morgen neu! Groß ist deine Treue, o Herr! (Klagelieder 3/22-23).

Kontakte:

Renate Rueckert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Biberacher Weihnachtsmarkt 2022**Weihnachtsmarkt 2022 – Wo sich das Dorf im Advent trifft**

Am Samstag, 10. Dezember, findet der 47. Biberacher Weihnachtsmarkt zwischen 15 und 22 Uhr am Schulberg und in den Gemeindehäusern statt.

Es erwarten Sie viele Stände mit **Kunsth Handwerk und manchem mehr** im Evangelischen Gemeindehaus.

Gegen Hunger und Durst gibt es ein **vielfältiges Speisenangebot** an den Außenständen, im „Maustalstüble“ im Kath. Gemeindezentrum und in der Kaffeestube im Dachgeschoss des Ev. Gemeindehauses. (15 bis 18 Uhr).

- Um 15 Uhr wird der Weihnachtsmarkt mit Kindergarten- und Blockflötenkindern unter dem Weihnachtsbaum am Schulberg eröffnet.
- Um 16.30 Uhr wird die Grundschule mit ihrem Programm in der Kath. Kirche unterhalten
- Um 18 Uhr: Offenes Adventssingen mit Liederkranz Alpenrose und dem Evangelischen Posaunenchor unter dem Weihnachtsbaum am Schulberg.

In der Stadtteil-Bibliothek gibt es **„Wintergeschichten und Geschichten zur Weihnachtszeit“** um 15.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr und 18.30 Uhr (voraussichtlich).

Also nicht vergessen:

Kommen Sie am 3. Advent dorthin „wo sich das Dorf im Advent trifft“, beim 47. Biberacher Weihnachtsmarkt zwischen 15 und 22 Uhr am Schulberg und in den Gemeindehäusern.

Wenn Sie uns **einen Korb Holz** spenden können und wollen, erbitten wir kurze Meldung (siehe unten). Wir danken herzlich für die „Wärme-Spende“.

Falls Sie Fragen, Ideen, Anregungen für den Weihnachtsmarkt haben oder bei der Organisation des nächsten Weihnachtsmarktes mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte an Erhard Mayer, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Telefon 07066/901123, Mail: erhard.mayer@ekbk.de.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach**

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag, Frau Inge Wallbaum zum 80. Geburtstag, und Herrn Roland Jäger zum 75. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilaren alles Gute im neuen Lebensjahr.
Der Vorstand

Abteilung Handball

Start-Ziel-Sieg in eigener Halle gegen den Tabellenletzten aus Richen
HSG Bad Wimpfen/Biberach – TB Richen 33:26 (19:10)

Die Herren der HSG Bad Wimpfen/Biberach gewinnen das dritte Spiel in Folge und festigen damit den dritten Tabellenplatz in der Bezirksklasse.

Nach einem intensiven Auswärtsspiel am vergangenen Sonntag in Neckarsulm und einer guten Trainingswoche stand für die Herren der HSG Bad Wimpfen/Biberach bereits am vergangenen Samstag, den 19.11.2022, das nächste Spiel in heimischer Halle an. Zu Gast war der aktuell Tabellenletzte aus Richen. Die Vorzeichen für das Spiel waren fast optimal: Musste das Trainerteam Maier/Siegel dieses Mal nur auf zwei Spieler verzichten. Dafür meldete sich Andreas Kainer wieder fit, der zuletzt noch angeschlagen bei mehreren Spielen gefehlt hatte.

Ziel der HSG war es von Beginn an mit hohem Tempo den Gegner aus Richen unter Druck zu setzen und in der Abwehr wieder kompakt zu verteidigen.

Dieses Vorhaben gelang der HSG zunächst aber nicht, konnte der Gegner das Spiel bis zum 3:3 in der 5. Spielminute ausgeglichen gestalten. Anschließend kam die Heimmannschaft dann aber besser ins Spiel und konnte den Matchplan immer besser umsetzen. Über ein 5:3 in der 9. Spielminute baute man die Führung bis zur 24. Spielminute auf ein 16:7 aus. Hier konnte vor allem Topscorer Pascal Richter dem Spiel seinen Stempel aufdrücken und zum wiederholten Mal für die HSG einnetzen. Die Konsequenz daraus war dann eine offensive Manndeckung gegen unseren Spielmacher, wobei sich die Mannschaft hierdurch nicht beirren ließ und durch die Tore von Mathias Gönnerwein und Andreas Kainer die Führung von 9 Toren bis zur Halbzeit halten konnte.

In der Halbzeitpause gab es dann von Coach Maier nicht viel zu korrigieren, wobei man in der Abwehr in der zweiten Halbzeit wieder besser stehen wollte – kamen die Gäste zu häufig zu einfachen Torabschlussmöglichkeiten.

Die 2. Halbzeit begann dann leider wieder relativ ungünstig für die HSG und so bekam leider Nils Wagner bereits in der 32. Spielminute die dritte Zeitstrafe gegen sich und durfte somit den Rest der Partie von der Tribüne aus verfolgen. Er sollte jedoch nicht der einzige Spieler bleiben, für den das Spiel vorzeitig endete – in der 37. Spielminute kam dann unser Michael Schöll zu ihm auf die Tribüne, nach dem auch dieser die dritte Zeitstrafe gegen sich hinnehmen musste. Allerdings sei hierzu gesagt, dass die Partie weitestgehend sehr fair und nicht überhart von beiden Mannschaften geführt wurde – einzig und allein die beiden Unparteiischen sahen dies anders und vergaben insgesamt 16 Zeitstrafen in diesem Spiel. Dementsprechend verschlechterte dies auch die Wechselmöglichkeiten der HSG und nur noch Coach Maier stand als Wechselmöglichkeit zur Verfügung. Jedoch konnte die HSG auch diese Umstände relativ gut wegstecken und so lag man in der 45. Spielminute mit 26:18 in Front. In der anschließenden Auszeit wurde dann besprochen in den letzten 15. Spielminuten der Partie vermehrt die Spielzüge vorne zu spielen und in der Abwehr weiterhin engagiert zu Werke zugehen. Dies konnte die Mannschaft dann aber auch relativ gut umsetzen und so bekamen die Zuschauer in der Stauferhalle den ein oder anderen schönen Treffer der HSG zusehen. Die Führung konnte die HSG allerdings trotzdem nicht weiter ausbauen und am Ende fehlte dem ein oder anderem Spieler sicherlich auch ein wenig die Luft, sodass der Gegner zum Ende der Partie noch ein wenig Ergebniskosmetik betreiben konnte. Die Partie endete dann beim Spielstand von 33:26 und die HSG konnte somit den zweiten Heimsieg der Saison feiern!

An dieser Stelle möchte sich die Mannschaft mal wieder recht herzlich für die Unterstützung von den Zuschauerrängen bedanken!

Am kommenden Samstag, den 26.11.2022, steht dann bereits die nächste knifflige Aufgabe für die HSG auswärts in Buchen an. Spielbeginn ist um 18.00 Uhr im Sportzentrum Odenwald. Auch hier würde sich die Mannschaft, trotz weitem Anfahrtsweg und Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen, über jede Unterstützung von der Tribüne aus freuen.

Für die HSG BWB spielten: Robin Doll (Tor), Nils Wagner (1), Kevin Ordax Romero (6), Andreas Maier, Philipp Saller, Denis Weiß (3), Mathias Gönnerwein (6), Pascal Richter (9), Michael Schöll und Andreas Kainer (8).

Abteilung Turnen



Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, in den letzten Wochen hat sich die Abteilung Turnen damit befasst, wie wir unsere Gelder dieses Jahr noch sinnvoll ausgeben können. Wir haben uns dann entschieden, unsere jüngsten Turnerinnen und Turner mit verschiedensten Sportgeräten auszustatten. So haben unsere Geräteturner ein neues Sprungbrett bekommen. Für unsere Kinderturn-Kids haben wir uns für eine Schaukelwippe für 2 Kinder entschieden, die besonders Koordination und Empfindungsvermögen trainiert und dabei wahnsinnig viel Spaß macht und für unsere Kleinsten im Eltern-Kind-Turnen gab es einen neuen Kriechtunnel, ein Regenbogen-Schwungtuch sowie sogenannte „Floorsurfer“, mit denen durch die Halle geflitzt werden kann und gleichzeitig

die motorische Entwicklung gefördert wird. Wir wünschen euch mit den Geräten ganz viel Spaß!

Diese Woche wird unsere liebe Else Adamasky (Übungsleitung Eltern-Kind-Turnen) an der Hüfte operiert. Wir wünschen dir an dieser Stelle gute Besserung, komm bald wieder auf die Beine. Mit Hilfe von vielen lieben Eltern und Elses Mann Sepp wird das Eltern-Kind-Turnen wie gehabt mittwochs von 16 – 17 Uhr stattfinden. Ab 15.30 findet der Aufbau statt und wir freuen uns über helfende Hände, wer etwas früher da sein kann.

Ihr fragt euch, was wir sonst noch anbieten? Dann schaut auf unsere Seite vorbei und kommt zum Schnuppern in unsere Kurse, denn keine Bewegung ist auch keine Option: www.tsv-biberach.de/turnen

#nurdertsv

Mit herzlichen Grüßen für eine sportlich-aktive Woche
Vanessa Sutoris (stellv. Abteilungsleiterin)

Chorgruppe Aufwind Heilbronn-Biberach e. V.

Rückblick Glühweinfest

Trotz des unfreundlichen Wetters waren erfreulich viele Besucher zu unserem Glühweinfest am vergangenen Samstag erschienen. Wir bedanken uns bei allen Gästen sehr herzlich für ihr Kommen. Ein großer Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement dazu beitrugen, dass unser erstes Glühweinfest so erfolgreich verlaufen ist. Und so hoffen wir, dass wir auch im nächsten Jahr wieder eine ähnliche Veranstaltung werden durchführen können.



Bereits am kommenden Montag, 28. November, treten wir um 18.00 Uhr beim Heilbronner Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz auf. Über zahlreiche Zuhörer würden wir uns freuen!

Ev. Krankenpflegeverein



Stimmungsvoller Adventsgottesdienst am Samstag, 3. Dezember um 15 Uhr

Wie schmeckt Advent, wie riecht Advent, was verbinden wir persönlich mit Advent? Diesen Fragen wollen wir nachgehen in einem stimmungsvollen Adventsgottesdienst am Samstag, 3. Dezember, um 15 Uhr in der Ev. Kirche in Biberach. Nach dem Gottesdienst lädt der Krankenpflegeverein ein zu Tee und Gebäck.

Veranstaltungen und Termine zum Vormerken:

„Ein Kind ist uns geboren“ Stimmungsvoller Adventsgottesdienst am Samstag, 3. Dezember 2022, um 15 Uhr, Ev. Kirche Biberach.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

– montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth,
Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Den kompletten Dezember befindet sich Angelika Ritter im Home-Office. D. h., donnerstags ist keine Sprechstunde, ihre Anrufe und Anliegen werden aber wie üblich gehört und beantwortet.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687
(Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel: 0176-676 429 50
(Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach**Adventsfeier Landfrauenverein**

Am 28.11.2022 findet um 19.00 Uhr die Adventsfeier für die Mitglieder des Landfrauenvereins in der Stadiongaststätte in Heilbronn-Biberach statt.

Die Landfrauen treffen sich dort zu einem gemütlichen Abendessen, natürlich unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Hygiene-Regeln.

Wer an diesem Abend dabei sein möchte, sollte sich bis zum 19.11.2022 bei Marion Wiesmüller über Whatsapp oder das Telefon anmelden, Tel. 07066/901436.

Der Landfrauenverein hofft auf zahlreiche Teilnahme seiner Landfrauen.

Vorschau auf 2022:

Die Hauptversammlung findet am 16.01.2023 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Willkommen bei den Landfrauen auf dem Biberacher Weihnachtsmarkt am 10.12.2022

Auch in diesem Jahr heißen wir Sie auf dem Biberacher Weihnachtsmarkt wieder von 15.00 – 22.00 Uhr herzlich willkommen. Unser Versperstüble im Saal des Gemeindehaus wird in diesem Jahr nicht von uns bewirtschaftet.

Im Außenbereich vor dem Gemeindehaus finden Sie unser Glühweinhäusle am gewohnten Standort. Dort bewirten wir Sie mit Glühwein, Apfelpunsch und unserem Kultgetränk die „Heiße Landfrau“.

Als Imbiss bieten wir Ihnen dort lecker belegte Seelen an. Auch Apfelbrot und Weihnachtsplätzle gibt es bei uns wieder zu kaufen.

Schauen Sie doch vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Rosemarie Holzbächer (Schriftführerin)

CDU**Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 28. November 2022 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Die Stadträtin Susanne Schnepf ist unter der Telefonnummer 07131/481163 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD**Bürgersprechstunde am 28. November um 17 Uhr**

Am Montag, den 28. November 2022, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträt/-innen Anna Christ-Friedrich

und Rainer Hinderer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 56-2005 erreichbar.

Bündnis 90/Die Grünen**Veranstaltung mit EU-Parlamentsabgeordnetem Daniel Freund: „Nationalismus, Korruption, Gefährdung der Demokratie – Wie kann Europa darauf reagieren?“**

Die Europäische Union lebt von Solidarität, doch Regierungschefs wie Viktor Orban missbrauchen das Geld Europäischer Steuerzahler/-innen für ihre autokratischen Ambitionen und demontieren den Rechtsstaat. Bei dem Gespräch mit Daniel Freund geht es um die Reaktion der EU auf das Erstarken euroskeptischer bzw. rechts-konservativen Parteien in Europa und den Demokratieabbau in Ungarn.

Auf Einladung vom Kreisverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Heilbronn wollen wir gemeinsam diskutieren, wie Europa auf Nationalismus, Korruption und die Gefährdung der Demokratie reagieren kann. Mit dabei ist auch die Grüne Landtagsabgeordnete Gudula Achterberg.

Die Veranstaltung beginnt am 12.12. um 20.00 Uhr im Neckarstüble (Frankfurter Straße 25, 74072 Heilbronn)

AfD**Bürgersprechstunde am Telefon**

Das Mitglied der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Frau Franziska Gminder, steht am kommenden Dienstag den 29.11.2022, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 0175/2055 674 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an fgminder@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Die Basis

Am 20.11.2022 wurde in Heilbronn der Stadtverband Heilbronn der Basisdemokratischen Partei Deutschland „die Basis“ gegründet. Sein Einzugsgebiet ist die Stadt Heilbronn, mit Biberach und allen anderen Stadtteilen. Durch Teilnahme an der Landtagswahl und der Bundestagswahl mit seinem Kandidaten Dirk Piper ist die Partei auch den Biberachern schon ein Begriff. Die gewählten Sprecher des Stadtverbands Dirk Piper (Böckingen) und Martin Loose (Frankenbach) wollen sich speziell um die Fragen und Belange der Bürger kümmern. Auch eine Teilnahme an der nächsten Gemeinderatswahl ist geplant. Kontaktaufnahme ist möglich über martin.loose@diebasis-hn.de.

Veranstaltungen in Heilbronn**Veranstaltungstermine Heilbronn Dezember 2022****Noch bis 22.12.2022****Käthchen Weihnachtsmarkt Heilbronn – Innenstadt**

täglich 11 bis 20 Uhr

am 3. Dezember bis 23 Uhr (Nightshopping)

am 4. Dezember bis 19 Uhr (Gedenktag zum 78. Jahrestag der Zerstörung Heilbronn am 4. Dezember 1944)

16.12.2022 – 08.01.2023**Heilbronner Weihnachtscircus – Theresienwiese**

Eintritt: Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre 25 Euro bis 48 Euro.

Kinder von 3 bis 14 Jahre 20 Euro bis 46 Euro.

Kartenvorverkauf: Tourist-Information Heilbronn, Kaiserstr.17, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/56-2270, info@heilbronn-marketing.de.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.heilbronn.de> – Rubrik: Alle Veranstaltungen, Telefon: 07131/562270 (Heilbronn Marketing GmbH)

Alle Terminangaben ohne Gewähr!

Quartierskonferenzen starten in Heilbronn**Interessierte können sich jetzt anmelden**

Ende November beginnen die Heilbronner Quartierskonferenzen. Drei Quartierszentren geben an den Abenden jeweils einen Einblick in ihre Arbeit und einen Ausblick auf das kommende Jahr. Dabei sind auch die Heilbronnerinnen und Heilbronner gefragt: Sie haben die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen und die Quartierszentren, deren Angebote sowie das bürgerschaftliche Engagement vor Ort mitzugestalten.

„Bei den Quartierskonferenzen stehen die Heilbronnerinnen und Heilbronner im Fokus. Es geht um ihre kreativen Ideen für vielfältige Angebote in ihrem Quartier.“, erklärt Bürgermeisterin Agnes Christner. „Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und die Gelegenheit zu nutzen, die Heilbronner Quartierszentren zu entdecken.“

Den Auftakt macht am Montag, 21. November, das **Quartierszentrum Nordstadt-Mehrgenerationenhaus**. Ab 16.30 Uhr werden die im Sommer 2022 stattgefundenen Zukunftswerk-

stätten reflektiert und weitergeführt. Abschließend gibt es einen Ausblick auf das Jahr 2023.

Am Freitag, 25. November, findet ab 18 Uhr die Quartierskonferenz im **Quartierszentrum Heilbronner Süden** statt. Unter dem Motto „Interaktive Kreativität“ werden gemeinsam mit den Teilnehmenden Ideen für neue Regelangebote und ehrenamtliche Quartiersarbeit entwickelt.

Die letzte Quartierskonferenz findet am Donnerstag, 1. Dezember, ab 18.30 Uhr im **Quartierszentrum Böckingen** statt. Nach einem Rückblick auf die Aktivitäten von 2022 kommen die Teilnehmenden in verschiedenen Arbeitsgruppen zusammen, um gemeinsam zukünftige Angebote für das Quartierszentrum selbst, aber auch das Quartier Böckingen zu erarbeiten. Zudem sammeln sie Ideen für die zukünftige Raumgestaltung.

Alle Heilbronnerinnen und Heilbronner können an den Quartierskonferenzen teilnehmen, um ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie die Online-Anmeldung gibt es unter <https://wirsind.heilbronn.de>. Auch eine telefonische Anmeldung ist möglich unter der Nummer 07131/56-2632.

Bürgerempfang zum Jahresauftakt 2023

Freitag, 6. Januar, 11 Uhr

Das Jahr 2023 startet wieder mit dem traditionellen Bürgerempfang der Stadt Heilbronn. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause lädt Oberbürgermeister Harry Mergel am Freitag, 6. Januar, um 11 Uhr zum gemeinsamen Jahresauftakt in der Harmonie ein. „Der Bürgerempfang ist für mich ein absolutes Muss zum Jahresbeginn – hier sind alle Heilbronnerinnen und Heilbronner eingeladen, gemeinsam mit Zuversicht und Vorfreude auf das neue Jahr zu blicken und bei einem attraktiven Programm miteinander ins Gespräch zu kommen.“ Für den musikalischen Rahmen sorgt die Bigband der Hochschule Heilbronn.

Vince Ebert: „Lichtblick statt Blackout“



Der Kabarettist und Diplom-Physiker Vince Ebert wird den Bürgerempfang der Stadt Heilbronn mit kritisch-humoristischen Beiträgen zum Thema „Lichtblick statt Blackout? bereichern.“

Foto: Frank Eidel

Als Gast wird beim Bürgerempfang der Diplom-Physiker und Kabarettist Vince Ebert das Programm auf ebenso unterhaltsame wie interessante Weise mitgestalten. Passend zu seinem neuen Buch „Lichtblick statt Blackout“ wird der Bestseller-Autor davon erzählen, warum wir beim Weltverbessern neu denken müssen. Mit kritisch-humoristischen Worten hinterfragt Ebert den aktuellen Zustand dieses Landes und hält uns als heiterer Aufklärer mit vielen überraschenden Fakten den Spiegel vor. So fordert er unter dem Motto „Make Science Great Again“ Technologieoffenheit, Fortschrittsbegeisterung und Optimismus, damit die nächste gesellschaftliche und industrielle

Revolution nicht einfach an Deutschland vorbeigeht.

Vince Ebert, Jahrgang 1968, studierte Physik, arbeitete als Unternehmensberater und startete 1998 seine Karriere als Kabarettist. Bekannt wurde er mit zahlreichen Bühnenprogrammen und aus der ARD-Sendung „Wissen vor acht – Werkstatt“.

Kartenabgabe ab Samstag, 3. Dezember

Kostenfreie Karten gibt es – solange der Vorrat reicht – ab Samstag, 3. Dezember, in der Tourist-Information, Kaiserstr. 17. Den Bürgerempfang begleiten wie beim letzten Mal wieder Gebärdensprachdolmetscher.

Das Ehrenamt wird anders als bisher mit einem besonderen Empfang zur Jahresmitte 2023 separat gewürdigt.



Die Bigband der Hochschule Heilbronn sorgt für den musikalischen Rahmen beim Bürgerempfang der Stadt Heilbronn.

Heinrich-Schütz-Chor Heilbronn e. V.

Heinrich-Schütz-Chor Heilbronn

Johann Sebastian Bach
WEIHNACHTSORATORIUM
Teile I-VI
gekürzte Fassung von Fritz Werner (ca. 120 min.)

Judith Wiesebrock (Sopran) Hanna Roos (Alt)
Hubert Mayer (Tenor) Frederic Mörth (Bass)

Ludus Tonalis (Orchester)
Heinrich-Schütz-Chor HN

Leitung: Michael Böttcher

Sonntag, 18. Dez. 2022, 17 Uhr
Kilianskirche Heilbronn

Karten zu 28€ (erm. 25€) / 23€ (20€) / 18€ (15€) bei
Tourist-Info: Kaiserstr. 17 HN, Tel.: 07131 562270
konzerte@hsc-hn.de, Karten-Tel.: 07134 910386

www.hsc-hn.de

Gefördert vom Land Baden-Württemberg und der Stadt Heilbronn

Adventskonzert der Städtischen Musikschule

Sonntag, 27. November, Kilianskirche

Beim Adventskonzert der Städtischen Musikschule Heilbronn musizieren das Jugendsinfonieorchester, das Sinfonische Jugendblasorchester sowie das Mittelstufenorchester Sinfonietta unter der Leitung von Lennart Fries und Nicolas Faure. Die kleinen „Streichhölzer“ präsentieren gemeinsam mit Kindern aus der musikalischen Früherziehung traditionelle Weihnachtslieder, die Jungen Streicher werden die Zuhörer ins musikalische Winterwunderland entführen. Abgerundet wird das Programm durch solistische und kammermusikalische Beiträge. Das Adventskonzert beginnt am Sonntag, 27. November, um 16.30 Uhr in der Kilianskirche. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn werden erbeten.

Alle Informationen sind auch unter <https://musikschule.heilbronn.de> online eingestellt.

Aquarelle im Impfpunkt Heilbronn

Ansichten aus der Region

Der Impfpunkt Heilbronn ist jetzt auch Ausstellungsfläche. Gezeigt werden rund 30 Aquarelle von Karlheinz Kirchner, in denen er einen erfrischend neuen und unbefangenen Blick auf Heilbronn und die Umgebung wirft. Der gebürtige Sindelfinger lebt in Bad Wimpfen und wurde 1998 zum Theatermaler und -plastiker am Theater Heilbronn ausgebildet, wo er seit 2019 den Malersaal leitet.

Die Ausstellung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten des Impfpunktes besucht werden. Der Impfpunkt für die Stadt und den Landkreis Heilbronn in der Kaiserstraße 29 ist Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 19 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Impfung ist kostenlos.

Weitere Informationen zur Impfung unter www.heilbronn.de/coronavirus.

Sonstiges

Wettbewerb beim eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau Größere Angebotsvielfalt für Heilbronner Haushalte

In den Ausbau des Glasfasernetzes kommt Wettbewerb. Nach der Deutschen GigaNetz GmbH sind jetzt weitere Telekommunikationsanbieter auf dem Markt aktiv, um das Netz für schnelles Internet im Heilbronner Stadtgebiet auszubauen. Das hat zur Folge, dass Heilbronner Haushalte Angebote für einen Glasfaseranschluss von verschiedenen Anbietern bekommen. Der Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes ist sowohl für Unternehmen ein wesentlicher Standortfaktor wie auch für viele Privathaushalte unverzichtbar. Deshalb hat die Stadt Heilbronn im Februar dieses Jahres eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH geschlossen, die bis Ende 2027 mindestens 95 Prozent der Heilbronner Haushalte und Unternehmen einen Zugang zu einem Glasfaseranschluss ermöglichen will. Das erfolgt ohne öffentliche Zuschüsse auf der Grundlage eines eigenwirtschaftlichen Ausbaus durch die Deutsche GigaNetz. Das Netz wird auch Wettbewerbern für eigene Angebote an Endkunden offenstehen.

„Diese Vereinbarung ist und bleibt ein wichtiger Schritt zur Sicherung einer zukunftsfähigen, digitalen Infrastruktur und damit eines attraktiven Wirtschaftsstandortes“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Kooperation bringt die Stadt Heilbronn auf ihrem Weg zur digitalen Stadt entscheidend voran.“ Die Deutsche GigaNetz beginnt mit dem Ausbau, wenn in der bereits laufenden Vermarktung sich 35 Prozent aller Haushalte für einen Anschluss entscheiden. Erste Ortsteile von Heilbronn haben dieses Ziel inzwischen nahezu erreicht, so dass ein Beginn des Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz hier noch für dieses Jahr in Aussicht gestellt wurde.

Grundsätzlich können alle Telekommunikationsanbieter Glasfasernetze in Heilbronn ausbauen. Die geschlossene Kooperationsvereinbarung bedeutet keine Exklusivität für die Deutsche GigaNetz GmbH. So hat die Deutsche Telekom mittlerweile angekündigt, ein Netz zu errichten, in dem auch weitere Diensteanbieter wie etwa Telefónica Deutschland, Vodafone und 1&1 Telecom zeitgleich Angebote an die Bürgerinnen und Bürger richten können. „Die Stadt Heilbronn begrüßt alle Aktivitäten des Marktes zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau, um auf dieser technologischen Basis die Stadt gigabitfähig zu machen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Laut Breitbandatlas des Bundes verfügen bislang erst zwei Prozent der Heilbronner Privathaushalte über einen gigabitfähigen Glasfaseranschluss. „Ein leistungsfähiger Internetanschluss wird in Zukunft immer wichtiger, beispielsweise für das Arbeiten von zuhause. Darüber hinaus spielt schnelles Internet bereits heute eine große Rolle bei der Standortwahl für Unternehmen sowie bei der Wahl des Wohnorts“, sagt Juri Jacobi von der Stabsstelle Strategie und Stadtentwicklung.

Heilbronn führend bei Zahl der Ladepunkte

Landesweit an erster Stelle

Die Stadt Heilbronn ist landesweit Spitzenreiter unter den Stadt- und Landkreisen bei der Anzahl öffentlicher Ladepunkte. Das geht aus dem Datenmonitor e-mobil BW hervor: Demnach kommen in Heilbronn 2,55 Ladepunkte auf 1.000 Einwohner. Damit liegt Heilbronn vor Ulm (1,33) und dem Landkreis Heilbronn, der mit 1,26 Ladepunkten pro 1.000 Einwohner ebenfalls gut abschneidet. Schlusslichter in dem Ranking sind Pforzheim (0,58) und Karlsruhe (0,51).

Auch bundesweit hat Heilbronn die Nase vorn. Nach dem Ladenetzranking des Verbands der Automobilindustrie liegt Heilbronn bundesweit auf Platz 3 beim T-Wert. Dieser zeigt an, wie viele E-Autos sich statistisch einen öffentlich zugänglichen Ladepunkt teilen müssen.

Bislang gibt es in Heilbronn laut Bundesnetzagentur 327 öffentlich zugängliche Normalladepunkte und 45 Schnellladepunkte. Zuletzt waren in Heilbronn rund 1200 Elektro-Fahrzeuge gemeldet.

Rathaus-Tiefgarage ist geschlossen

Während des Heilbronner Weihnachtsmarktes

Die Tiefgarage im Rathaus ist ab Samstag, 26. November, bis zum Ende des Heilbronner Weihnachtsmarktes für die samstägliche Nutzung durch die Öffentlichkeit gesperrt. Nach Ende des Weihnachtsmarktes am 22. Dezember können die Bürgerinnen und Bürger die Tiefgarage wieder samstags zwischen 7.30 und 17 Uhr kostenfrei nutzen.

Weiterhin steht jedoch die Tiefgarage im Technischen Rathaus für die Öffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung – und zwar immer samstags von 8 bis 17 Uhr.

Wochenmarkt zieht um

Der Heilbronner Wochenmarkt muss wegen des Weihnachtsmarktes vorübergehend umziehen: Er wird bis einschließlich Donnerstag, 22. Dezember, in die Rathausgasse verlegt.

Otto-Rombach-Stipendien für Nachwuchstalente

Mittwoch, 30. November, 17 Uhr

Mit den Stipendien aus dem Nachlass des Dichters Professor Otto Rombach (1904 bis 1984) werden jährlich Schülerinnen und Schüler oder Studierende unterstützt, die entweder eine literarische Zukunft anstreben, Maler oder Musiker werden wollen. Die diesjährigen Stipendien übergibt Bürgermeisterin Agnes Christner am Mittwoch, 30. November, 17 Uhr, im Heinrich-Fries-Haus.

Jeweils ein Stipendium für den Bereich Musik erhalten die Preisträger des diesjährigen „Jugend musiziert“-Bundeswettbewerbes:

Erste Preise: **Alexandra Fritsch**, Großerlach, Violine, Kategorie „Violine Solo“; **Paul Bommas**, Neckarwestheim, Schlagzeug, Kategorie „Schlagwerk Solo“.

Zweite Preise: **Wieland Kühn**, Heilbronn, Tuba, Kategorie „Duo Klavier und ein Blechblasinstrument“; **Leonard Sawadski**, Heilbronn, Klavier, Kategorie „Duo Klavier und ein Blechblasinstrument“.

Dritte Preise: **Leyla Hehrmann**, Heilbronn, Viola, Kategorie „Viola Solo“ und Viola, Kategorie „Klavier Kammermusik“; **Nicole Drachlov**, Heilbronn, Violine, Kategorie „Klavier Kammermusik“; **Kim Michelle Respondek**, Heilbronn, Violine, Kategorie „Klavier Kammermusik“.

Alle Preisträger außer Nicole Drachlov und Kim Michelle Respondek besuchen die Städtische Musikschule Heilbronn. Ein Stipendium für den Bereich Bildende Kunst erhält in diesem Jahr die Preisträgerin **Antonia Graf** aus dem Wettbewerb zur künstlerischen Auseinandersetzung mit der Stadt Heilbronn zum Thema „Stadt-Land-schaf(f)t – mein Lieblingsort – Heilbronner Geschichten“. Der Titel ihres prämierten Werkes lautet „Der Neckar Wächter“.

Der Preis im Bereich Literatur konnte in diesem Jahr pandemiebedingt leider nicht vergeben werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de